

Passerellenangebot für den Bachelorstudiengang Betriebsökonomie

Übertrittsangebot für Inhaber*innen eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Tourismusfachfrau HF/dipl. Tourismusfachmann HF¹ oder als dipl. Hoteliere-Gastronomin HF/dipl. Hotelier-Gastronom HF (vormals dipl. Hôtelière-Restauratrice HF/dipl. Hôte­lier-Restaurateur HF) an die BFH Wirtschaft.

Als Inhaber*in eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Tourismusfachfrau HF/dipl. Tourismusfachmann HF oder als dipl. Hoteliere-Gastronomin HF/dipl. Hotelier-Gastronom HF (vormals dipl. Hôtelière-Restauratrice HF/dipl. Hôte­lier-Restaurateur HF) mit einem Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf² oder einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf können Sie ein verkürztes Bachelorstudium in Betriebsökonomie an der BFH Wirtschaft absolvieren.

1. Angebot – Anrechnung von 66 ECTS-Credits

Die BFH Wirtschaft rechnet Ihnen für das HF-Diplom insgesamt 66 ECTS-Credits an das Betriebsökonomiestudium an. Im Grundstudium werden Ihnen dabei Pflichtmodule im Umfang von **48 ECTS-Credits** pauschal angerechnet. Die fehlenden 12 ECTS-Credits des Grundstudiums müssen Sie über die Belegung der Pflichtmodule «**Rechnungswesen**» und «**Academic Skills**», im Rahmen von je 6 ECTS-Credits erwerben.

Weitere **18 ECTS-Credits** werden Ihnen an das Hauptstudium angerechnet, zum einen für das Pflichtmodul «**Business Case Study**» und zum anderen für zwei Wahlpflichtmodule «**begleitete Praxistätigkeit**» (von je 6 ECTS-Credits) in den Wahlpflichtgruppen «Führung, Personal, Organisation» sowie «Innovation, Entrepreneurship und Marketing».

Vollzeitstudium: Start jeweils im Herbstsemester

Herbstsemester: Beginn des Studiums im Hauptstudium (3. Semester Vollzeit) und zusätzliche Absolvierung der Module Academic Skills und Rechnungswesen des Grundstudiums (mit den Teilzeit-Studierenden)

Darauffolgendes Frühlingssemester: Fortführung des Studiums im Hauptstudium

Teilzeitstudium: Start jeweils im Frühlingssemester

Frühlingssemester: Beginn des Studiums im Hauptstudium (4. Semester Teilzeit) und zusätzliche Absolvierung der Module Academic Skills und Rechnungswesen des Grundstudiums (mit den Vollzeit-Studierenden)

Darauffolgendes Herbstsemester: Fortführung des Studiums im Hauptstudium

Die beiden Module des Grundstudiums Rechnungswesen und Academic Skills müssen Sie zum nächstmöglichen Termin absolvieren und innerhalb von drei Semestern erfolgreich abschliessen.

¹(s. auch Passerellen-Angebot für Inhaber*innen eines eidg. anerkannten Titels einer höheren Fachschule als dipl. Betriebswirtschafter*in HF, dipl. Bankwirtschafter*in HF, dipl. Marketingmanager*in HF oder dipl. Versicherungswirtschafter*in HF). Absolvent*innen einer Höheren Fachschule in einer anderen Disziplin sind weiterhin prüfungsfrei zum Grundstudium zugelassen (siehe [Zulassungsbestimmungen](#)).

²wie u.a. Detailhandelsfachmann/frau, Kaufmann/frau, Informatiker*in, Mediamatiker*in (siehe vollständige Liste der [verwandten Berufe](#))



Ein Einstieg im Frühlingssemester für Vollzeit-Studierende bzw. im Herbstsemester für Teilzeit-Studierende ist auf Anfrage auch möglich, wenden Sie sich bei Fragen an wirtschaft@bfh.ch.

2. Empfehlungen

HF-Absolvent*innen fehlen oft Kenntnisse im methodischen Vorgehen. Deshalb empfiehlt die BFH Wirtschaft Folgendes:

Module Quantitative Methoden 1 und 2 des Grundstudiums belegen

Kenntnisse über quantitative Methoden (Mathematik und Statistik) sind wichtige Bestandteile des Betriebsökonomiestudiums und bilden die Grundlage für andere Module. Je besser das Vorwissen ist, desto weniger Mühe bekunden die Studierenden mit den aufbauenden Modulen. Sollten Ihre Kenntnisse in diesen Modulen lückenhaft sein, empfiehlt die BFH Wirtschaft, die beiden Module Quantitative Methoden 1 und 2 des Grundstudiums auf freiwilliger Basis zu besuchen oder sich die Kompetenzen im Selbststudium anzueignen. Sie können sich bezüglich der Modulinhalte direkt an den verantwortlichen Dozierenden [Michel Krebs](#) wenden.

3. Allgemeine Hinweise

- Es kann leider nicht garantiert werden, dass die zu belegenden Module Rechnungswesen und Academic Skills in einer kompakten zeitlichen Abfolge, ohne terminliche Konflikte und im Unterrichtszeitfenster des gewählten Studienmodells stattfinden.
- Wenn Sie sich dazu entscheiden, die empfohlenen Methoden-Module zu besuchen, sind Sie selber dafür verantwortlich, diese in Ihren Stundenplan zu integrieren.
- Allfällige Lücken im Lehrstoff müssen Sie selber füllen. Zudem kann es im Lehrplan zu Überschneidungen mit dem Stoff von der HF kommen.
- Für Module, die die BFH Wirtschaft anrechnet und von deren Belegung Sie als HF-Absolvent*in befreit sind, können Sie keine weiteren ECTS-Credits erlangen, falls Sie diese im Rahmen Ihres Studiums im Bachelorstudiengang Betriebsökonomie der BFH Wirtschaft belegen und deren Kompetenznachweise bestehen.
- Beachten Sie bitte, dass Sie unabhängig der Anrechnung der beiden Wahlpflichtmodule im Verlaufe des Hauptstudiums Wahlpflichtmodule aus mindestens 3 verschiedenen Wahlpflichtgruppen belegen müssen.
- Das entsprechende Curriculum (Vollzeit- bzw. Teilzeitstudium) ist diesem Dokument angefügt.

4. Anmeldung

Anmeldeschluss Start Herbstsemester: 15. Juni

Anmeldeschluss Start Frühlingssemester: 15. Dezember

Der Link auf das Online-Anmeldeformular sowie weitere Informationen zum Betriebsökonomiestudium finden Sie auf unserer Webseite bfh.ch/wirtschaft.

Bern, im Dezember 2023, Änderungen vorbehalten

Berner Fachhochschule
Wirtschaft

Prof. Dr. Anja Habegger
Studiengangsleiterin BSc Betriebsökonomie

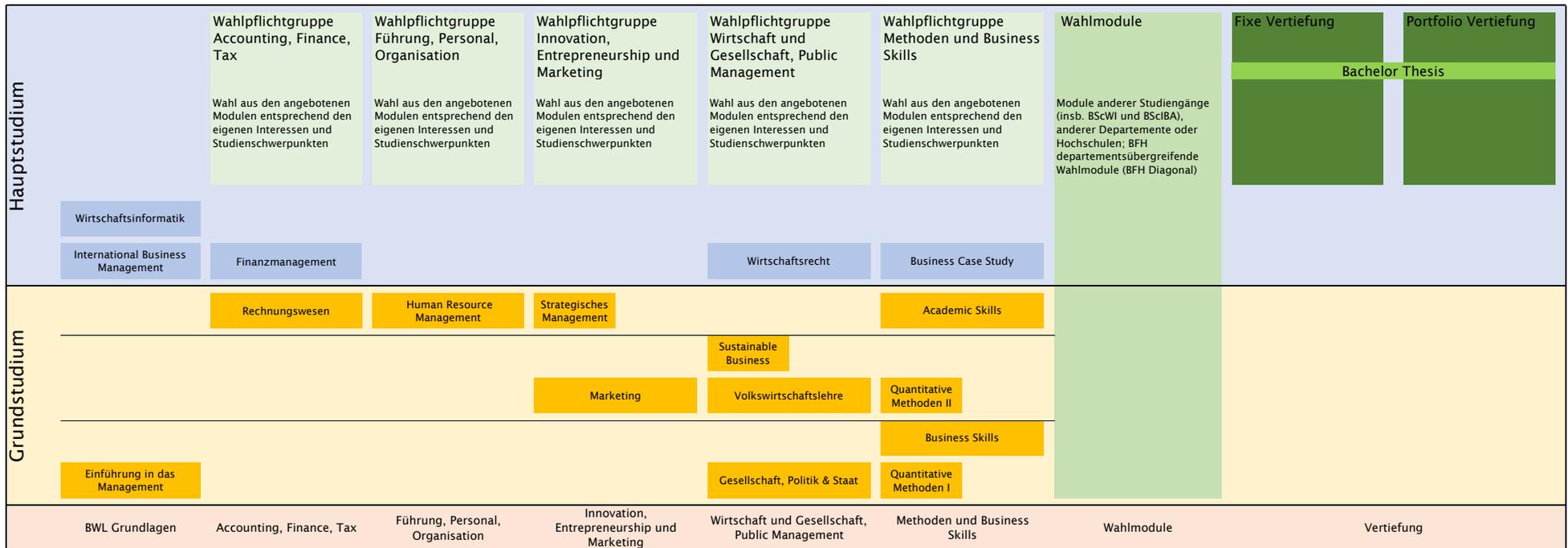
Studienmodell Vollzeit

BSc Betriebsökonomie

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|---|--------------------------|--|---------------------------------|---|--|---|--|---|------------------------------|--|-----------------|----------------------|------------|--|
| Hauptstudium | Wahlpflichtgruppe Accounting, Finance, Tax Wahl aus den angebotenen Modulen entsprechend den eigenen Interessen und Studienschwerpunkten | | Wahlpflichtgruppe Führung, Personal, Organisation Wahl aus den angebotenen Modulen entsprechend den eigenen Interessen und Studienschwerpunkten | | Wahlpflichtgruppe Innovation, Entrepreneurship und Marketing Wahl aus den angebotenen Modulen entsprechend den eigenen Interessen und Studienschwerpunkten | | Wahlpflichtgruppe Wirtschaft und Gesellschaft, Public Management Wahl aus den angebotenen Modulen entsprechend den eigenen Interessen und Studienschwerpunkten | | Wahlpflichtgruppe Methoden und Business Skills Wahl aus den angebotenen Modulen entsprechend den eigenen Interessen und Studienschwerpunkten | | Wahlmodule Module anderer Studiengänge (insb. BScWI und BScIBA), anderer Departemente oder Hochschulen; BFH departementsübergreifende Wahlmodule (BFH Diagonal) | Fixe Vertiefung | Portfolio Vertiefung | | |
| | Bachelor Thesis | | | | | | | | | | | | | | |
| Grundstudium | Wirtschaftsinformatik | | | | | | | | | | | | | | |
| | International Business Management | | Finanzmanagement | | | Wirtschaftsrecht | | | | Business Case Study | | | | | |
| | Academic Skills | | | | | | | | | | | | | | |
| | | Rechnungswesen | | Human Resource Management | | Strategisches Management | | Gesellschaft, Politik & Staat | | Quantitative Methoden II | | | | | |
| Einführung in das Management | | | | | | Marketing | | Sustainable Business | | Business Skills | | | | | |
| | | | | | | | | Volkswirtschaftslehre | | Quantitative Methoden I | | | | | |
| BWL Grundlagen | | Accounting, Finance, Tax | | Führung, Personal, Organisation | | Innovation, Entrepreneurship und Marketing | | Wirtschaft und Gesellschaft, Public Management | | Methoden und Business Skills | | Wahlmodule | | Vertiefung | |

- Pflichtmodule Grundstudium (3 bzw. 6 ECTS)
- Pflichtmodule Hauptstudium (3 bzw. 6 ECTS)

Studienmodell Teilzeit BSc Betriebsökonomie



Pflichtmodule Grundstudium (3 bzw. 6 ECTS)

Pflichtmodule Hauptstudium (3 bzw. 6 ECTS)